

vom 9. November 2018

Seite 1 von 3

## OVB mit Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten 2018

- Segment Mittel- und Osteuropa steigert den Umsatz um 3,7 Prozent
- Segment Deutschland erzielt ein Umsatzplus
- Umsatzprognose für 2018 wird angehoben

Köln, 9. November 2018. Der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB erzielte von Januar bis September 2018 Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 169,1 Mio. Euro. Dies entspricht einem Anstieg um 1,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert von 166,3 Mio. Euro. Im stärksten Segment Mittel- und Osteuropa nahmen die Erträge aus Vermittlungen um 3,7 Prozent zu, weil sich nahezu alle Ländermärkte deutlich positiv entwickelten. Auch im Segment Deutschland lagen die Gesamtvertriebsprovisionen mit 43,1 Mio. Euro über dem Vorjahreswert. Im Segment Süd- und Westeuropa blieben sie nach starkem Wachstum in den Vorjahren geringfügig unter dem Niveau des Vorjahres. „OVB konnte nach neun Monaten beim Umsatz insgesamt zulegen. Angesichts dieser positiven Geschäftsentwicklung heben wir die Umsatzprognose an und gehen nun für das Gesamtjahr 2018 von einem leichten Umsatzanstieg aus“, so Mario Freis, CEO der OVB Holding AG.

Den Kundenbestand konnte OVB um 3,3 Prozent auf 3,44 Millionen per Ende September 2018 erneut ausweiten. Die Zahl der Finanzvermittler entwickelte sich zum Vorjahresstichtag nahezu stabil.

Die Umsetzung strategischer Maßnahmen und die Erfüllung erhöhter regulatorischer Anforderungen belasten - wie geplant - zeitweilig die Ergebnisrechnung. Das operative Ergebnis des OVB Konzerns belief sich im Berichtszeitraum auf 8,3 Mio. Euro (Vorjahr: 10,5 Mio. Euro). Unverändert geht OVB für das Gesamtjahr 2018 von einem EBIT von 13,0 bis 13,5 Mio. Euro aus.

OVB Holding AG  
Heumarkt 1  
50667 Köln  
Deutschland

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer  
Investor Relations  
Telefon +49 221 2015-288  
Telefax: +49 221 2015-325  
bbonifer@ovb.de

Internet: [www.ovb.eu](http://www.ovb.eu)

vom 9. November 2018

Seite 2 von 3

## Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 14 europäischen Ländern aktiv. 4.747 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen 3,44 Millionen Kunden.

2017 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 225,3 Mio. Euro sowie ein EBIT von 16,0 Mio. Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse der ersten neun Monate 2018 und der Zwischenbericht stehen unter [www.ovb.eu](http://www.ovb.eu) in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:  
[www.ovb.eu](http://www.ovb.eu) → Presse → Pressemitteilungen.

vom 9. November 2018

Seite 3 von 3

## Kennzahlen des OVB Konzerns 9M/2018

### Operative Kennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.9.2017	1.1. - 30.9.2018	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	3,33 Mio.	3,44 Mio.	+3,3 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	4.774	4.747	-0,6 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	166,3	169,1	+1,6 %
Erträge aus Vermittlung	Mio. Euro	162,6	169,1	+4,0 %

### Finanzkennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.9.2017	1.1. - 30.9.2018	Veränderung
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	10,5	8,3	-21,0 %
EBIT-Marge <sup>1)</sup>	%	6,3	4,9	-1,4 %-Pkt.
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	Mio. Euro	7,8	5,5	-28,6 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,54	0,39	-28,6 %

<sup>1)</sup> auf Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

## Kennzahlen nach Regionen 9M/2018

### Mittel- und Osteuropa

	Einheit	1.1. - 30.9.2017	1.1. - 30.9.2018	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	2,26 Mio.	2,34 Mio.	+3,9 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	2.755	2.786	+1,1 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	80,7	83,6	+3,7 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	6,4	6,3	-1,6 %
EBIT-Marge <sup>1)</sup>	%	7,9	7,5	-0,4 %-Pkt.

### Deutschland

	Einheit	1.1. - 30.9.2017	1.1. - 30.9.2018	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	623.171	619.431	-0,6 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	1.345	1.319	-1,9 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	42,9	43,1	+0,5 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	4,4	4,9	+10,9 %
EBIT-Marge <sup>1)</sup>	%	10,3	11,4	+1,1 %-Pkt.

### Süd- und Westeuropa

	Einheit	1.1. - 30.9.2017	1.1. - 30.9.2018	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	447.652	474.313	+6,0 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	674	642	-4,7 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	42,8	42,3	-1,1 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	5,4	4,5	-17,7 %
EBIT-Marge <sup>1)</sup>	%	12,7	10,5	-2,2 %-Pkt.

<sup>1)</sup> auf Basis der Gesamtvertriebsprovisionen